



An die schweizerische und  
liechtensteinische Kolonie in China

Unsere Referenz: 453.3-3

**PEKING, 16.06.2009**

### **Grippe A (H1N1) (Schweinegrippe) – Aktualisierung betreffend Ausrufung der Pandemie-Alarmstufe 6**

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger  
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 11. Juni 2009 hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Pandemie-Alarmstufe für die Grippe A (H1N1) von 5 auf 6 (die höchste Stufe) angehoben. Dies bedeutet, dass der weltweite Pandemiefall bestätigt wurde und es in mehr als einer der WHO-Regionen Beweise für zahlenmässig bedeutende und wiederholte H1N1-Übertragungen von Mensch zu Mensch gibt.

Die Pandemie-Alarmstufen sagen lediglich etwas über die geographische Ausbreitung des Virus aus. Sie sagen nichts aus über seine Gefährlichkeit, die bisher ausserhalb Nordamerikas mild bis mässig ausfiel. *In China bedeutet die Erhöhung der Pandemie-Alarmstufe keine Änderung der lokalen Gegebenheiten.*

Eine zuverlässige Voraussage über die weitere Entwicklung der Pandemie während der nächsten Wochen und Monaten ist schwierig. Dennoch möchten wir diese Gelegenheit nutzen, um Ihnen folgende Punkte in Erinnerung zu rufen:

#### Empfehlungen:

- Allgemeine Hygienehinweise: Um sich und Ihre Familie vor einer Ansteckung zu schützen, befolgen Sie am besten folgende grundsätzlichen Hygieneregeln: Waschen Sie Ihre Hände regelmässig und gründlich und vermeiden Sie nach Möglichkeit grosse Menschenansammlungen. Suchen Sie ausserdem bei verdächtigen Anzeichen einer Erkrankung sofort ärztliche Hilfe auf und bleiben Sie zu Hause, um die Ansteckung von weiteren Personen zu vermeiden.

- Tamiflu®: Alle bisherigen Informationen sind nach wie vor gültig (siehe unsere Mitteilung vom 12. Mai 2009). Sollten sie verdächtige Symptome aufweisen, kontaktieren sie umgehend Ihren Hausarzt oder suchen Sie für eine Untersuchung das nächste Spital auf. Kaufen Sie unter keinen Umständen Tamiflu® auf dem medizinisch unüberwachten freien Markt, da es sich um Fälschungen handeln und dies gefährliche Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben kann. Tamiflu® darf nur unter ärztlicher Aufsicht eingenommen werden.

- Informieren Sie sich regelmässig über den Verlauf der Pandemie und konsultieren Sie die offiziellen Internetseiten der WHO ([www.who.int](http://www.who.int)) und des schweizerischen Bundesamtes für Gesundheit ([www.bag.admin.ch](http://www.bag.admin.ch) und [www.pandemia.ch](http://www.pandemia.ch)). Über lokale Informationsquellen können Sie sich über den Verlauf der Krankheit in China informieren.

Mit freundlichen Grüssen

Die Geschäftsträgerin

Krystyna Marty  
(Unterschrift auf Original)